



Medienmitteilung

Weitere Aufwertung des Römerwegs

Die Gemeinde Glarus Nord wertet den Römerweg zwischen Näfels und Mühlehorn weiter auf: Nebst Komplettsanierung und Ausbesserung der Trockenmauern des Wegabschnitts Filzbach – Obstalden ist der Römerweg seit diesem Jahr als offizielle Schweizmobil-Wanderweg-Route Nr. 820 eingetragen.

Mit der Sanierung einiger Teilstücke auf einer Strecke von rund einem Kilometer fanden die ausserordentlichen Arbeiten am Römerweg diesen Juni ihren erfolgreichen Abschluss. Dabei erstellte die Stiftung Umwelteinsatz Schweiz mit der Unterstützung von Zivildienstleistenden rund 100 Quadratmeter Trockenmauer. Der organisatorische Lead lag beim Ressort Wald und Landwirtschaft, welches bereits in den vergangenen Jahren ausserordentliche Arbeiten am Römerweg ausführte.

So beispielsweise im Jahr 2013, als in Obstalden in die Sanierung von Trockenmauern über CHF 100'000.- investiert wurden. Grosse Teile des Römerweges sind zudem im Inventar historischer Verkehrswege von nationaler Bedeutung eingetragen. Dies führte dazu, dass sich auch der Bund an den Kosten der Sanierungsarbeiten beteiligte. Die Planung des diesjährigen Abschnitts begann vor drei Jahren und sah eine Sanierung im Sommer 2016 vor. Die Arbeiten mussten jedoch um ein Jahr verschoben werden.

Der Vierte im Bunde

Dieses Frühjahr nahm der Verein Schweizer Wanderwege den Römerweg als lokale Route Nr. 820 bei Schweizmobil auf. So wurde der Römerweg durch das Ressort Wald und Landwirtschaft entsprechend beschildert, ebenso wird der Weg auf der offiziellen Homepage der Schweizer Wanderwege in einem separaten Eintrag umfassend textlich beschrieben und mit Illustrationen versehen.

Der Römerweg kommt mit seinem Eintrag in gute Gesellschaft, ist er doch der vierte offizielle Schweizmobil-Wanderweg im Gebiet der Gemeinde Glarus Nord. Bereits aufgenommen wurden in der Vergangenheit der Schabziger® Höhenweg zwischen Filzbach und Mollis, der Ahornen-Rundweg im Oberseetal Näfels sowie der Hirzli-Rundweg im Niederurner Täli.

Der Römerweg führt die Wanderer auf historischen Pfaden über den Kerenzberg. Er ist 13km lang, wobei eine Höhendifferenz von 550 Höhenmetern überwunden werden muss. Der Römerweg ist beidseitig begehbar und beginnt wahlweise in Mühlehorn oder Näfels (jeweils beim Bahnhof).



Sagenbrücke in Obstalden

Gemeinde Glarus Nord
Stabsstelle Kommunikation
21. August 2017